

Eichelmann 2015



Weingut

SCHNEIDER – MIRJAM SCHNEIDER

Mainz-Hechtsheim

wird im Eichelmann 2015 ausgezeichnet als
„Sehr gutes Weingut“

Heidelberg, im November 2014

Gerhard Eichelmann

Gerhard Eichelmann, Herausgeber



SCHNEIDER – MIRJAM SCHNEIDER



KONTAKT

Klein-Winternheimer-Weg 6
55129 Mainz-Hechtsheim
Tel. 06131-59678
Fax: 06131-9728804
www.schneider-weingut.com
info@schneider-weingut.com

Inhaber

Lothar Schneider &
Mirjam Schneider

Rebfläche

6 Hektar

Produktion

45.000 Flaschen

BESUCHSZEITEN

Mo.-Fr. 8:30-12 + 14-19 Uhr, Sa.
8-14 Uhr oder nach Vereinbarung,
Mi. nachm. geschlossen

Bereits seit 2002 ist Mirjam Schneider für den Weinausbau verantwortlich, 2005 beendete sie ihre Ausbildung zur Weinbautechnikerin, machte ein Praktikum in Neuseeland (Neudorf Vineyards), seit 2006 ist sie im elterlichen Betrieb tätig. Die Weinberge liegen in Laubenheim in den Lagen Edelmann (Lösslehm, im Untergrund Kalkstein) und Johannisberg (Lösslehm mit hohem Lehmantel), im Gau-Bischofsheimer Kellersberg, einem Südhang mit sandigen Lösslehm Böden, wo Spätburgunder und Merlot wachsen, sowie im Niersteiner Pettenthal (Rotliegendes). Sie konzentriert sich auf klassische Rebsorten wie Riesling, Silvaner und Portugieser, dazu die Burgundersorten, baut aber auch Merlot an. Die Weißweine werden langsam und kühl im Edelstahl vergoren, die Rotweine kommen nach der Maischegärung ins Holz, werden lange auf der Feinhefe ausgebaut. Die Weine werden betriebsintern mit drei (Gutsweine), vier (Ortsweine) oder fünf Sternen (Lagenweine) klassifiziert. 2014 wurde ein neuer Verkaufs- und Verkostungsraum inklusive Hofladen („Kraut & Reben“) fertiggestellt. Seit Februar 2014 ist Mirjam Schneiders Freund Marc Schühle für den Außenbetrieb zuständig.

Neue Kollektion

Da das Gros der Rotweine schon im vergangenen Jahr präsentiert wurde – die Weine bestätigen den sehr guten Vorjahreseindruck – ebenso wie die 2012er Lagenweine, beschränken wir uns auf den weißen Teil der Kollektion, Jahrgang 2013. Alle Weine sind kraftvoll und klar, schön sortentypisch wie der herrlich zupackende Weißburgunder oder der konzentrierte, strukturierte Grauburgunder. An der Spitze stehen der konzentrierte, kraftvolle Riesling aus dem Pettenthal, noch jugendlich verschlossen, und der wunderschön reintonige, lebhaft Sauvignon Blanc, der seinem Namen Wirbelwind alle Ehre macht. —

Weinbewertung

- 83 2013 Silvaner*** trocken 12,5 %/5,50 €
- 82 2013 Riesling*** trocken 12,5 %/5,70 €
- 85 2013 Weißer Burgunder**** trocken Bodenheimer 13 %/6,70 €
- 84 2013 Grauer Burgunder**** trocken Hechtsheimer 13,5 %/7,30 €
- 83 2013 Merlot trocken „Blanc de Noir“ Gau-Bischofsheimer 13,5 %/7,10 €
- 86 2013 „Wirbelwind“**** trocken Laubenheimer 13 %/7,70 €
- 86 2012 Silvaner***** trocken Laubenheimer Edelmann 13 %/10,30 €
- 87 2012 Riesling***** trocken Laubenheimer Edelmann 13 %/13,- €
- 86 2013 Riesling***** trocken Niersteiner Pettenthal 13 %/25,50 €
- 83 2013 Scheurebe**** „feinherb“ Laubenheimer 12 %/6,50 €
- 83 2009 Portugieser*** trocken 13,5 %/5,70 €
- 86 2010 Spätburgunder**** trocken Gau-Bischofsheimer 13,5 %/8,30 €
- 88 2009 Merlot***** trocken „Nr. 4“ Gau-Bischofsheimer Kellersberg 14 %/16,- €

